



## Protokoll Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd

**Termin:** 22.06.2016  
**Zeit:** 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
**Ort:** Ratssaal, Markt 1, 06679 Hohenmölsen  
**Teilnehmer:** s. Teilnehmerliste

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

1. **Begrüßung**
  2. **Informationen allgemein**
    - FOR
    - Öffentlichkeitsarbeit (B02-04/2016)
    - Zuordnung zu den Richtlinien (B05/2016)
  3. **Vorstellung der Projekte (1. Projektauswahl aus Aktionsplan und teilw. Neue)**
    - 3.1 ~~Kultur- und Bildungsstätte Kloster Posa e.V.~~ (B06/2016)  
Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Pferdestalls.  
verschoben auf nächste LAG Sitzung
    - 3.2 [REDACTED] (B07/2016)  
Erweiterung Gesundheitssportzentrum – Ausbaustufe II
    - 3.3 [REDACTED] (B08/2016)  
Ausbau Büro im Café [REDACTED] (Projekt Prioliste 2016)
    - 3.4. Ev. Kirchspiel Großkorbetha (B09/2016)  
Erneuerung Dach Fachwerkhaus (Diorama), (Projekt Prioliste 2016)
    - 3.5 [REDACTED] (B10/2016)  
Dach- und Fassadensanierung des alten Pfarrhauses
    - 3.6 [REDACTED] (B11/2016)  
Fassadengestaltung Sanitärgebäude Campingplatz Granschütz
    - 3.7 Stadt Bad Dürrenberg (B12/2016)  
Lückenschluss Ausbau Radweg am Floßgraben Nempitz-Lützen
    - 3.8 Zweckverband Freizeitpark Pirkau (B13/2016)  
Ausbau der Recarbo-Rad-Acht zwischen dem Mondsee  
und der Ortschaft Naundorf
    - 3.9 Stadt Hohenmölsen (B14/2016)  
Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Granschütz
    - 3.10 Ev. Kirchspiel Reuden, KG Ostrau (B15/2016)  
Innenausmalung romanische Kirche Ostrau
    - 3.11 Gemeinde Schkopau (B16/2016)  
Neubau einer barrierefreien Toilettenkabine in Burgliebenau
    - 3.12 Ev. Kirchgemeinde Taucha (B17/2016)  
Fassaden- und Kirchturmsanierung der Kirche in Taucha
  4. **Nicht öffentlicher Teil**
  4. **Vorlage 1. Entwurf Prioritätenliste 2017**
  5. **Beschlussfassung** (B06-17/2016)
-



## 1. Begrüßung

Herr Haugk, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und verliest die Tagesordnung.

Herr Haugk gibt einen Rückblick und informiert über die neue Förderphase und deren Veränderungen. Er teilt mit, dass das Leader-Management im Rahmen einer Ausschreibung des BLK wieder durch das Büro Finneplan, Frau Einecke, besetzt werden konnte.

Herr Haugk gibt bekannt, dass [REDACTED] neue Ansprechpartnerin der Handwerkskammer in der Sitzung der LAG ist.

Herr Haugk informiert die LAG über das Ausscheiden von Herrn Dr. Hengstmann als stellvertretenden Amtsleiter des ALFF Süd und direkten Ansprechpartner der LAG im Mai d.J. und die Übergabe eines Abschiedsgeschenkes der LAG [REDACTED]

Ein Abkürzungsverzeichnis mit den wichtigsten Begriffen der aktuellen Förderphase wird an die LAG Mitglieder übergeben.

Herr Haugk stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es ergibt sich folgende Stimmenverteilung:

12 (9+3) Kommunalpartner (incl. drei Vollmachten)

14 (12+2) WISO-Partner (incl. zwei Vollmachten)

11 Gäste/ Interessenten/ Projektträger

Finneplan Einecke, Frau Einecke, Frau Rockstroh (ohne Stimmrecht)

ALFF Süd, [REDACTED] (ohne Stimmrecht)

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben (Anlage 1: Teilnehmerliste)

## 2. Informationen allgemein

Herr Haugk informiert über die LEADER-Förderung und deren Komplexität. Die Bearbeitung, Bewertung und Zuordnung wird in dieser Förderphase anspruchsvoller, da in dieser Förderphase mit mehreren Richtlinien (derzeit RELE und Leader), verschiedenen Bewilligungsstellen (ALFF, LVwA und IB) sowie verschiedenen Fonds (ELER, ESF und EFRE) gearbeitet wird. Zudem sind die Richtlinien in Überarbeitung bzw. noch nicht veröffentlicht.

Herr Haugk weist auf den Interessenskonflikt hin, welcher bei der Beschlussfassung unbedingt Beachtung finden muss.

Weiterhin informiert Herr Haugk über den zur Verfügung stehenden Finanziellen Orientierungsrahmen (FOR) bis 2018.



Lokale Aktionsgruppe

„Montanregion Sachsen-Anhalt Süd“ • FINNEPLAN Einecke

Dieses sind:

- |              |                  |
|--------------|------------------|
| 1. Rate ELER | 1,650 Mio. Euro  |
| 1. Rate EFRE | 323 Tausend Euro |
| 1. Rate ESF  | 184 Tausend Euro |

Frau Einecke erläutert den derzeitigen Stand der Richtlinien, Fördergrundlagen, Förderhöhen und Bewilligungsstellen anhand einer Power-Point-Präsentation. (Anlage 2)

Sie weist auf den Projektbogen hin, welcher als erster Schritt zum geplanten Projekt in 2017 beim LM der LAG bis zum 01.07.2016 abzugeben ist.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit der LAG informiert Frau Einecke über die Ergebnisse aus der KO-Sitzung vom 02.06.2016 und gibt zur Diskussion für die Mitglieder bekannt:

- Herstellung eines gemeinsamen Newsletters (MRS und SUT) mit Einleger zur allgemeinen Information zur LAG
- Druck eines Roll Ups der LAG mit den wichtigsten Eckpunkten und den Handlungsfeldern
- Neuauflage der Übersichtskarte „Saale-Unstrut-Elster-RADACHT“ und Neuauflage der Broschüre „Paddel und Pedal“

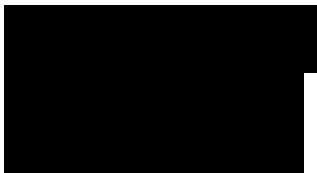
Die LAG Mitglieder erklären sich mit diesen geplanten Vorhaben einverstanden und beschließen wie folgt:

#### **Beschluss 02/2016**

##### **Beschluss zum Druck von einem gemeinsamen Newsletter in Kombination mit einem Einleger im Förderjahr 2016**

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Gestaltung und den Druck von einem gemeinsamen Newsletter in Kombination mit einem Einleger der LAG Montanregion Sachsen-Anhalt Süd und der LAG Naturpark Saale-Unstrut-Triasland mit Informationen über die LAG'n in der Förderperiode 2014-2020, finanziert aus den Budget der Öffentlichkeitsarbeit. (Format: 2 Seiten DIN A 3 zu je DIN A 4 gefalzt, Auflage 1.000 Stk.)

**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**



#### **Beschluss 03/2016**

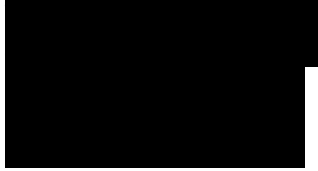
##### **Beschluss zum Druck von einem Roll UP**

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Gestaltung und den Druck von einem ROLL UP für die LAG Montanregion Sachsen-Anhalt Süd zu Repräsentations- und Informationszwecken über die LAG in der Förderperiode 2014-2020, finanziert aus den Budget der Öffentlichkeitsarbeit.

**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**



**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**

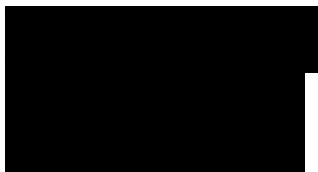


**Beschluss 04/2016**

**Neuaufgabe der Übersichtskarte „Saale-Unstrut-Elster-RAD-ACHT“ und der Informationsbroschüre mit Radkarte „Paddel und Pedal“**

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Neuaufgabe der Übersichtskarte „Saale-Unstrut-Elster-RAD-ACHT“ und der Informationsbroschüre mit Radkarte „Paddel und Pedal“, finanziert aus den Budget der Öffentlichkeitsarbeit. Die notwendige Aktualisierung der Inhalte ist Bestandteil der Auftragsvergabe. Auflage je 5.000 oder 10.000 Stk.

**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**



Zuordnung zu den Richtlinien

Seitens des Ministeriums gibt es keine Empfehlung zur Zuordnung der Projekte in LIM (LEADER innerhalb Mainstream) oder LAM (LEADER außerhalb Mainstream). Die Koordinierungsgruppe empfiehlt daher einen Beschluss zur transparenten Projektzuordnung. In der Diskussion weist Frau [REDACTED] auf den Punkt der Ausnahmen hin, um sich nicht mögliche Projekte nach den Handlungsfeldern, in den Richtlinien zu sperren. [REDACTED] teilt mit, dass sie sich bei der Abstimmung enthalten wird, da sie als Projektträger im Interessenkonflikt steht.

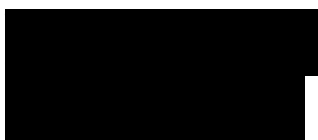
**Beschluss 05/2016**

**Beschluss zur eindeutigen und transparenten Zuordnung der Projekte in der Förderperiode 2014-2020**

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt zur transparenten Zuordnung der Projekte in der Förderphase wie folgt:

- Zuordnung zu LEADER-Richtlinie – wenn Mehrwert durch Neuschaffung und erstmalige Nutzung realisiert wird
- Zuordnung zur RELE-Richtlinie – wenn Nutzung schon vorhanden ist
- in begründeten Fällen kann die LAG Ausnahmen zulassen

**Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.**





Herr Haugk weist darauf hin, dass ein „Nachrücken“ auf der Prioritätenliste vom Landesverwaltungsamt nicht bestätigt wurde. Ist die Prioritätenliste durch die LAG bestätigt und beim Ministerium eingereicht, gilt diese als fest. Auf Nachfrage zum 4. LM-AK wurde seitens des LVwA keine konkrete Aussage zur Vorgehensweise zur Kappung der Prioritätenliste bei Erreichung des FORs getroffen. Daher kann es sein, dass wie im Jahr 2016 verfahren wird und somit das „Nachrücken“ von Projekten außerhalb des FOR nicht zugelassen wird.


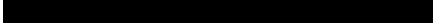
Herr Haugk erklärt die neue Form der Projektvorstellung an die LAG Mitglieder mittels Tabellenform. Hier wird das Projekt kurz vorgestellt, die Maßnahmen benannt und alle relevanten Daten, wie Projektträger, Handlungsfeld, Zuordnung zu LiM/ LAM, Gesamtkosten, angestrebte Förderhöhe in Betrag und Prozent und ein Bild erfasst. Den Mitgliedern der LAG soll so ein kurzer prägnanter Blick auf jedes einzelne Projekt gegeben werden.




### 3. Vorstellung der Projekte (1. Projektauswahl aus Aktionsplan und teilw. Neue)

Herr Haugk teilt mit, dass die Projektträger nacheinander Ihre Projekte vorstellen und ggf. auftretende Fragen seitens der LAG-Mitglieder direkt beantworten. Die Beschlussfassung zu den einzelnen Projekten erfolgt nach den Präsentationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

- 3.1 Kultur-und Bildungsstätte Kloster Posa e.V.  
Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Pferdestalls**  
verschoben auf nächste LAG Sitzung  
- Finanzierung nicht gesichert  
- Eigentumsverhältnisse nicht geregelt

- 3.2**  (LAM)  
**Erweiterung Gesundheitssportzentrum – Ausbaustufe II (70)**  
**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:**   
**Grobkosten:**   
**Projektvorstellung:** 

 stellt anhand einer PP-Präsentation das geplante Vorhaben des VDZ vor. Er erläutert, dass das , unter dem , in den Bereichen barrierefreie Gastronomie, Veranstaltungen, Beherbergungen, Transport, Gesundheitssport, Pferdesport und Freizeitreiten, Präventionsangebote und verzahnte Ausbildung tätig ist. Hierbei geht es vor allem um die Ausbildung von behinderten Jugendlichen oder Jugendlichen mit Handicap (derzeit 120 Azubis). Der Bereich des 2008 eröffneten Gesundheitssportzentrums als Reha- und Präventionsportstätte soll nun erweitert werden. Die vorhandene Kapazität, Räume und die Ausstattung mit Sportgeräten, ist mehr als ausgelastet. Die ständig wachsende Nachfrage erfordert eine räumliche Erweiterung. Ebenso ist die Erweiterung der Ausstattung mit Sportgeräten geboten, wenn das Leistungsangebot dem Bedarf auch künftig entsprechen soll. Hier geht es um die Nutzbarmachung nicht mehr benötigter Ausbildungsräume mit einer



Fläche von 290m<sup>2</sup> zzgl. Sanitär und Funktionsräumen für das Gesundheitssportzentrum als Sportraum für Ausdauer und Muskelaufbau. Erhöhung der Nutzfläche, zzgl. Den dazugehörigen Sanitärräumen für den Bereich des Gesundheitssports um ca. 150 m<sup>2</sup>.

Diskussion:

Keine weiteren Fragen

3.3.

**Ausbau Büro im Café [REDACTED] (Projekt Prioliste 2016)(65)**

(LAM)

**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** [REDACTED]

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]

Da das Projekt aus der Prioritätenliste 2016 in 2017 übernommen wurde, erfolgte die Vorstellung bereits in der IG-Sitzung vom 29.01.2015 durch [REDACTED], sodass [REDACTED] aktuell nur eine kurze Zusammenfassung des Projektes gibt.

Seit 2008 führt [REDACTED] einen Laden und seit 2011 ein Café auf dem Gelände des alten Fachwerkhofes aus dem 18. Jahrhundert. Bereits das Dach des Nebengebäudes, das Café und der Laden wurden durch LEADER unterstützt. Da sich Laden und Café sehr gut als gesellschaftlicher Anziehungspunkt in der Region entwickeln und die Lagermöglichkeiten im Laden immer geringer werden, möchte [REDACTED] in dem Nebengebäude ein Büro und einen Lagerraum einrichten. Hierzu müssen unter anderem Fenster und Treppe saniert und Holzarbeiten (Fußboden, Balken) durchgeführt werden, da der Zustand des Gebäudes sehr desolat ist. [REDACTED] schätzt die Kosten auf [REDACTED]

Diskussion:

Keine weiteren Fragen

3.4.

**Ev. Kirchspiel Großkorbetha**

(LiM)

**Erneuerung Dach Fachwerkhaus (Diorama), (Projekt Prioliste 2016)(60)**

**Zuordnung LiM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** Ev. Kirchspiel Großkorbetha

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]

Da das Projekt aus der Prioritätenliste 2016 in 2017 übernommen wurde, erfolgte die Vorstellung bereits in der IG-Sitzung vom 29.01.2015, sodass [REDACTED] aktuell nur eine kurze Zusammenfassung des Projektes gibt. Das Gebäude dient als Gedenkstätte des 7-jährigen Krieges und bringt zudem in weiteren Räumen weitere Geschehnisse unter. Nun soll das Dach des Fachwerkhauses (1690) erneuert werden, um die historische Bausubstanz und die Ausstellungsmöglichkeiten zu sichern. Das Projekt wurde bereits in der Förderphase 2007-2013 in der damaligen Lokalen Aktionsgruppe (LAG) vorgestellt und von dieser beschlossen. Durchgeführt wurde es jedoch nicht, da zwei aktive Mitglieder, die sich um die Durchführung des Projektes gekümmert haben, verstorben sind und zudem die Finanzierung unklar blieb. Das Projekt wurde bereits mehrmals beantragt und ist immer an nicht gesicherter Finanzierung gescheitert. [REDACTED]



Diskussion:  
Keine weiteren Fragen

**3.5** [REDACTED] (LiM)

**Dach- und Fassadensanierung des alten Pfarrhauses**

[REDACTED] (45)

**Zuordnung LiM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** [REDACTED]

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]

Herr [REDACTED] stellt anhand einer PP-Präsentation das geplante Vorhaben vor.

Herr [REDACTED] hat das genannte Objekt käuflich erworben und plant, nach den Sanierungsarbeiten, mit seiner Frau, seinen zwei Kindern und mit den Eltern in das Haus einzuziehen. Weiterhin ist geplant, die Geschäftsräume (Werkstatt und Büro) in das Erdgeschoss des Gebäudes zu integrieren. Die Innensanierung erfolgt bereits in Eigenleistung. Zur Sicherung des sehr alten Hauses (vermutlich aus dem Jahre 1604) soll die Fassade saniert und das Dach neu gedeckt werden.

Diskussion:

[REDACTED]

**3.6** [REDACTED] (LAM)

**Fassadengestaltung Sanitärgebäude Campingplatz Granschütz (40)**

**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016 (Ausnahmeregelung)**

**Projektträger:** [REDACTED]

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]

Frau [REDACTED] stellt anhand einer Präsentation das geplante Vorhaben vor.

Der Campingplatz am Auensee mit Bungalows und Gaststätte wird von Familien intensiv für Familienurlaube und -feiern genutzt. Die Sanitär- und Lagergebäude wurden bereits in Eigenleistung erweitert und der Innenbereich saniert. Um das Gelände des Campingplatzes attraktiver zu gestalten, sollen nun auch die Fassaden von den Sanitär-/ Lagergebäuden am Campingplatz erneuert und im Stil der sanierten Gaststätte gestaltet werden. Auf dem Campingplatz wurden bereits mehrere Leader-Projekt umgesetzt.

Diskussion:

Keine weiteren Fragen

**3.7** **Stadt Bad Dürrenberg** (LiM)

**Lückenschluss Ausbau Radweg am Floßgraben Nempitz-Lützen (35)**

**Zuordnung LiM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** **Stadt Bad Dürrenberg**



[REDACTED]

Vor einigen Jahren wurde ein Förderverein Elsterfloßgraben gegründet. [REDACTED] verliert das Grußwort vom Vereinsvorsitzenden Herrn Thiel. Ziel ist die Wiederherstellung der touristischen Bedeutung des Elsterfloßgrabens/ Radweges und die Verbindung der Gemeinden Lützen, Nempitz, Kötzschau. Der Projektinhalt ist der Ausbau des Radweges bis an die Grenze der Gemarkung Nempitz. Die Stadt Lützen ist ebenfalls am Ausbau des Weges interessiert und möchte laut Aussage des Bürgermeisters der Stadt Lützen, Herrn Könnecke, dieses ebenfalls als Leader-Projekt realisieren – voraussichtlich 2018.

Fazit: Nur der Radwegeausbau wird Bestandteil des Projektes sein, alle wegebegleitenden, und qualitätserhöhenden Maßnahmen (Schaufeln zur früheren Nutzung und geplante Veranstaltungen, wie Schauflößen) sind nicht mehr Projektbestandteil.

Diskussion:

[REDACTED]

**3.8 Zweckverband Freizeitpark Pirkau (LAM)**  
**Ausbau der Recarbo-Rad-Acht zwischen dem Mondsee und der Ortschaft Naundorf (25)**  
**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016 (Ausnahmeregelung, da besondere Bedeutung der Rad-Acht als Leitprojekt in der LES)**

**Projektträger:** Zweckverband Freizeitpark Pirkau

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]

[REDACTED] stellt anhand einer Präsentation das geplante Vorhaben vor.

Der Weg ist Lückenschluss an den bereits vorhandenen bituminös ausgebauten Radweg der Recarbo-Rad-Acht, welcher bereits in der LES als Leitprojekt verankert ist. Es ist angedacht, den Weg als mehrfach nutzbaren Weg für Fußgänger, Radfahrer und ggf. die Landwirtschaft auszubauen. Der Weg wird im Wegekonzept der Stadt HHM unter der Nummer 011\_021, welches vom LSA bestätigt wurde, geführt. Er bindet den Weg 011\_016 an.

Diskussion:

[REDACTED]

**3.9 Stadt Hohenmölsen (LAM)**  
**Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Granschütz (25)**  
**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** Stadt Hohenmölsen

**Grobkosten:** [REDACTED]

**Projektvorstellung:** [REDACTED]





█ stellt anhand einer Präsentation das geplante Vorhaben vor.

Die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Granschütz sind in vier getrennten Garagen, an zwei Standorten, untergebracht. Fahrzeughalle für Einsatzfahrzeug + und Umkleibereich sind räumlich getrennt durch eine Anliegerstraße. Dieses ist eine für die Einsatzkräfte sehr gefährliche Situation. Es gibt keine Trennung zwischen Fahrzeughalle und Umkleide, die Sanitäreinrichtungen sind unzureichend. Es gibt nur eine Dusche und zwei WC für die komplette Feuerwehrmannschaft. Eine der Garagen soll als Sanitärbereich umgebaut werden, dazu müssen Fahrzeuge ausgelagert werden. Für die auszulagernden Fahrzeuge sollen in unmittelbarer Nähe Garagen errichtet werden. Die Planung erfolgt in 2017, die Realisierung in 2018.

Diskussion:

█

**3.10 Ev. Kirchspiel Reuden, KG Ostrau (LAM)**  
**Innenausmalung romanische Kirche Ostrau (20)**  
**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016 (Ausnahmeregelung)**

**Projektträger:** Ev. KS Reuden, KG Ostrau

**Grobkosten:** █

**Projektvorstellung:** █

█ stellt das geplante Vorhaben der Kirchengemeinde Ostrau vor.

Die Kirche beherbergt zahlreiche Grabmale von Patronen der Kirche und Rittern. Sie liegt in unmittelbarer Nähe zum Elsterradweg (500m) und wurde bereits mit anderen Fördermitteln saniert. Noch immer ist man mit der Beseitigung von Hochwasserschäden befasst. Hier nimmt man an einem Hochwasserforschungsprojekt zur Vermeidung von Hochwasser teil. Als Maßnahmen über Leader sind die Innenausmalung der Kirche nach historischen Vorlagen sowie Scherengitter für die Eingangstüren (derzeit noch in Diskussion), Informationstafeln sowie Hinweisschilder zur offenen Kirche am Radweg geplant.

Diskussion:

Keine weiteren Fragen

**3.11 Gemeinde Schkopau (LAM)**  
**Neubau einer barrierefreien Toilettenkabine in Burgliebenau (15)**  
**Zuordnung LAM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** Gemeinde Schkopau

**Grobkosten:** █

**Projektvorstellung:** █

█ stellt anhand einer PP-Präsentation das geplante Vorhaben vor.

Bereits 2012 wurde ein Masterplan für die Erholungsnutzung des Wallendorfer und Raßnitzer Sees beschlossen, welcher in den folgenden Jahren konkretisiert und geändert wurde. Nach heutigem Stand soll es eine Erholungsnutzung in Form von Baden Surfen und Boot fahren an drei verschiedenen Standorten geben (Burgliebenau, Luppenau und Wallendorf). Als Maßnahme über Leader ist der Bau einer Toilettenkabine mit mobiler Entsorgung für die Besucher des Burgliebenauer Strandes geplant.



Diskussion:



**3.12 Ev. Kirchgemeinde Taucha (LiM)**  
**Fassaden- und Kirchturmsanierung der Kirche in Taucha (15)**  
**Zuordnung LiM laut Beschluss 05/2016**

**Projektträger:** Ev. KG Taucha im ev. KS Zorbau

**Grobkosten:** [Redacted]

**Projektvorstellung:** [Redacted]

[Redacted] stellt das geplante Vorhaben der Kirchgemeinde Taucha vor. Die Kirche wurde bereits 2006 mit einem neuen Dach eingedeckt und in 2010 wurde die Orgel restauriert. Im weiteren Verlauf wurden die Holzbauten des Innenbereiches durch Gasen gegen Holzschädlinge geschützt.

Bereits in 2013 wurde der erste Bereich KirCHFassade durch eine Leader-Förderung realisiert. Im zweiten Bauabschnitt sollen nun durch VerfuGungsarbeiten an den Außenmauern der restlichen Kirche und des Kirchturms durchgeführt werden.

Diskussion:

Keine weiteren Fragen

Der öffentliche Teil der Sitzung ist somit beendet, die Projektträger und Gäste verlassen die Sitzung.

**Nicht öffentlicher Teil**

**4. Vorlage 1. Entwurf Prioritätenliste 2017**

Frau Einecke erläutert den ersten Entwurf der Prioritätenliste 2017. Auf Anfrage von [Redacted] wird nochmals LiM (Leader innerhalb Mainstream) und LAM (Leader außerhalb Mainstreams) erläutert.

Am Beispiel der zwei Radwege erfolgt die Diskussion, weshalb Lückenschluss Nempitz LiM und Lückenschluss Recarbo-Rad-Acht LAM eingeordnet wurde. Hier ist zu nennen, dass die Recarbo-Rad-Acht als überregionaler Rad-Wanderweg, bereits mit Erstellung der LES als Leitprojekt benannt wurde und somit die Ausnahmeregelung greift.

Herr Andy Haugk weist nochmals auf die Anzeige des Interessenkonfliktes hin, wenn vorhanden. In der nachstehenden Beschlussfassung zeigen LAG Mitglieder einen bestehenden Interessenkonflikt an und nehmen nicht an der Beschlussfassung teil. (GO §6 Abs.2 und 3).



## 5. Beschlussfassung

### **Beschluss 06/2016 (zu 3.2.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Erweiterung Gesundheitssportzentrum Ausbaustufe II** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Erweiterung des Gesundheitssportzentrums – II. Ausbaustufe (ERW – GSZ 2. Ausbaustufe) am Standort Goddula. Die nicht mehr benötigten Ausbildungsräume des Bildungszentrums für Land- und Hauswirtschaft mit einer Fläche von 290m<sup>2</sup>, zzgl. Sanitär- und Funktionsräumen werden für das Gesundheitssportzentrum als Sportraum barrierefrei nutzbar gemacht. Ein Arbeitsplatz für einen weiteren Mitarbeiter wird geschaffen. Der Projektträger [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

### **Beschluss 07/2016 (zu 3.3.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Ausbau Büro im Café [REDACTED]** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt den Ausbau eines Büros im Café [REDACTED] Sanierung eines alten Fachwerkhauses und Einrichtung eines Büros und Warenlagers für den angrenzenden Einrichtungsladen. Hierzu sind diverse Zimmermannsarbeiten am Fachwerk und Balken sowie am Fußboden erforderlich, vier Holzfenster, eine Tür sowie die Treppe müssen komplett erneuert werden. Das Dach des Gebäudes wurde bereits mit Hilfe von Leader-Fördermitteln 2013 neu eingedeckt. Der Projektträger ist [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

### **Beschluss 08/2016 (zu 3.4.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Erneuerung Dach Fachwerkhaus (Diorama)** als LEADER-Projekt anzuerkennen.



Lokale Aktionsgruppe

„Montanregion Sachsen-Anhalt Süd“ • FINNEPLAN Einecke

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Erneuerung des Daches vom Fachwerkhaus des Dioramas „Schlacht bei Roßbach“, Reichardtswerben aus dem Jahre 1690. Der Projektträger ist das Ev. Kirchspiel Großkorbetha in Weißenfels.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

#### **Beschluss 09/2016 (zu 3.5.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Dach- und Fassadensanierung des alten Pfarrhauses Zum Bornberg 6, Taucha** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Sanierung der Fassade und des Daches vom alten Pfarrhaus in Taucha. [REDACTED]

[REDACTED] Inhalt der Maßnahme ist die Sanierung der Fassade und des Daches.

[REDACTED]

[REDACTED]

#### **Beschluss 10/2016 (zu 3.6.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Fassadengestaltung Sanitärgebäude Campingplatz Granschütz** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Fassadengestaltung Sanitärgebäude Campingplatz, Lager und Sanitärgebäude Bungalows am Auensee Granschütz. Der Projektträger ist [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



### **Beschluss 11/2016 (zu 3.7.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Lückenschluss Ausbau Radweg am Floßgraben Nempitz-Lützen** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt den Lückenschluss Radweg am Floßgraben Nempitz - Lützen. Der Projektträger ist die Stadt Bad Dürrenberg. Ausbau des Elsterfloßgrabenradweges ab Ortsausgang Nempitz in Richtung Lützen und Anbringung von Schautafeln mit Hinweis auf den, als Denkmal geführten, Floßgraben entlang des Radweges.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

### **Beschluss 12/2016 (zu 3.8.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Ausbau der Recarbo-Rad-Acht zwischen dem Mondsee und der Ortschaft Naundorf** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt den Ausbau der RECARBO/ Rad-Acht zwischen dem Mondsee (FZP Pirkau) und der Ortschaft Naundorf, Stadt Teuchern (800m). Der Projektträger ist der Zweckverband Freizeitpark Pirkau. Auf dem Gelände des FZP, Ausbau von 800 m Weg als Anschluss an den bereits bituminös ausgebauten Radweg der Rad-Acht der Stadt HHM.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

### **Beschluss 13/2016 (zu 3.9.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Granschütz** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Granschütz und die Errichtung von Garagen für zwei kleinere Feuerwehrautos. Der Projektträger ist die Stadt Hohenmölsen. Umbau einer vorhandenen



Lokale Aktionsgruppe

„Montanregion Sachsen-Anhalt Süd“ • FINNEPLAN Einecke

Garage im Feuerwehrgerätehaus zu Sanitärbereich und Errichtung von Garagen für zwei kleinere Fahrzeuge in unmittelbarer Nähe (favorisiert werden Fertigteilgaragen).

[REDACTED]

[REDACTED]

#### **Beschluss 14/2016 (zu 3.10.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Innenausmalung romanische Kirche Ostrau** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt das Projekt Innenausmalung romanische Kirche Ostrau am Elsterradweg. Der Projektträger ist das Ev. KS Reuden, KG Ostrau. Die Maßnahme umfasst die Innenausmalung der Kirche nach historischen Vorlagen sowie Scherengitter für die Eingangstüren, Informationstafeln sowie Hinweisschilder zur offenen Kirche am Radweg.

[REDACTED]

[REDACTED]

#### **Beschluss 15/2016 (zu 3.11.)**

Die LAG beschließt das Projekt **Neubau einer barrierefreien Toilettenkabine in Burgliebenau** als LEADER-Projekt anzuerkennen.

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt den Neubau einer barrierefreien Toilettenkabine in Burgliebenau am Wallendorfer See. Der Projektträger ist die Gemeinde Schkopau.

[REDACTED]

[REDACTED]

#### **Beschluss 16/2016**

Die LAG beschließt das Projekt **Fassaden- und Kirchturmsanierung der Kirche in Taucha** als LEADER-Projekt anzuerkennen.



Lokale Aktionsgruppe

„Montanregion Sachsen-Anhalt Süd“ • FINNEPLAN Einecke

Die Lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd beschließt die Fassaden- und Kirchturmsanierung in Taucha. Der Projektträger ist die Ev. KG Taucha. In diesem Bauabschnitt soll der Rest des Mauerwerks vom Kirchschiff und des Kirchturmes durch Verputz- und Verfüguungsarbeiten geschützt werden.

[REDACTED]

[REDACTED]

#### Sonstiges

Die nächste Sitzung der KO Gruppe wird für den 14.07. eingeplant und ist entsprechend vorzumerken.

Der Terminvorschlag 24.08.2016 für die nächste LAG-Sitzung wurde abgelehnt. Ein neuer Vorschlag muss gefunden werden.

Die Sitzung schließt um 20:00 Uhr.

Hohenmölsen, den 04.07.2016

gez. Antje Rockstroh

Anlage 1 Teilnehmerliste  
Anlage 2 PP-Präsentation Frau Einecke



Lokale Aktionsgruppe

„Montanregion Sachsen-Anhalt Süd“ • FINNEPLAN Einecke

Formblatt Teilnehmerliste

**LAG Montanregion Sachsen- Anhalt Süd**  
**Teilnehmerliste zur Mitgliederversammlung Nr. 1**

am 22.06.2016 ; in Hohenmölsen

Nr.	Name	Vorname	Institution/ Tätigkeit	Koordinierungsgruppe	Behörden	WiSo-Partner	Vertretungs- vollmacht (siehe Formular)	Unterschrift:  Mit der Unterschrift wird neben der Teilnahme die Belehrung zu Interessenkonflikten bestätigt
1	Schöndube	Iris	Kreisverwaltung Burgenlandkreis/	X	X			<i>Schöndube</i>
2	Schneider	Andreas	Kreisverwaltung Saalekreis/ Sachbearbeiter Wirtschaftsamt	X	X		VH Schöndube	
3	Haugk	Andy	Stadt Hohenmölsen/ Bürgermeister	X	X			<i>AH</i>
4	Will	Ines	Stadt Zeitz/ Referatsleiterin Wirtschaftliche Entwicklung		X			<i>Will</i>
5	Meißner	Manfred	Gemeinde Elsteraue/ Bürgermeister		X			<i>Meißner</i>
6	Könnecke	Dirk	Stadt Lützen/ Bürgermeister		X			<i>Könnecke</i>
7	Puschendorf	Frank	Stadt Teuchern/ Bürgermeister		X		VH Haugk	
8	Kähler	Roland	Stadt Weißenfels/ Wirtschafts- förderung/ Beteiligungs- management		X			
9	Lux	Patricia	Stadt Leuna/ Sach-bearbeiterin Bereich Bauamt		X			<i>Lux</i>
10	Patzer	Cordula	Stadt Bad Dürrenberg/ Sachbearbeiterin Bauamt		X			<i>Patzer</i>
11	Weiß	Matthias	Gemeinde Schkopau/ Leiter Bauamt	X	X			<i>Weiß</i>





12	Rockendorf	Martina	Stadt Merseburg/ Sachbearbeiterin Stadtplanung		X	VM Lutz	
13	Radon	Carina	Zweckverband Freizeitpark Pirkau/ Geschäftsführerin		X		
14	Keller	Pamela	Handwerks- kammer Halle, Regionalbüro Burgenlandkreis/ Regional- beauftragter		X	VM Kalteich	
15	Rosenberger	Gerald	Gemeinschaft der Direktvermarkter Saale-Unstrut- Elster e.V.	X	X		
16	Friebe	Arvid	Infra Zeit Servicegesell- schaft mbH/ Geschäftsführer		X	VM Günther	
17	Günther	Andreas	MIBRAG mbH/ Direktor Bergbau		X		
18	Luksch <i>in Vertretung Satzmann</i>	Anke <i>Anke</i>	Mitteldeutscher Umwelt- und Technikpark e.V.		X	<i>Satzmann, Anke</i>	
19	Heller	Horst	Netzwerk Metall- Elektro-Kunststoff e.V./ Netzwerk- koordinator		X		
20	Dr. Linke	Olaf	ECOVAST e.V./ Vorstandsmitglied		X		
21	Kalteich	Ulrike	Kulturstiftung Hohenmölsen/ Mitarbeiterin	X	X		
22	Schmidt	Marcel	GALA MIBRAG- Service GmbH/ Geschäftsführer		X		
23	Hänel	Sabine	KöSa GmbH Geschäftsführerin		X		
24	Triebe	Grit	Wein- und Sektgut Hubertus Triebe/ Inhaberin		X		
25	Kaiser	Kathleen	Fremdenverkehrs- verein Weißenfelser Land e.V./ Mitarbeiterin	X	X		
26	Gerullis	Michael	Jägerschaft Hohenmölsen e.V./ Vorsitzender		X		



27	Lange	Fred	Kreiskirchenamt Naumburg/ Baureferent			X	
28	Haberkorn	Thomas	Kultur- und Bildungsstätte Kloster Posa e.V./Mitglied			X	
29	Frühwirth	Ruth	sachkundige Einwohnerin	X		X	<i>F. Fr.</i>
30	Landgraf	Dana	sachkundige Einwohnerin	X		X	<i>D. Landgraf</i>
31	Beyer	Elke	Traditions- und Heimatverein Trebnitz e.V. Vorsitzende			X	<i>E. Beyer</i>
beratendes Mitglied							
25	Galler	Anke	ALFF Süd/ Sachgebiets- leiterin	X			<i>A. Galler</i>
Gast							
	<i>Jser</i>	<i>Christine</i>	<i>89cdt Hdt</i>				<i>Jser</i>
	<i>Zimmermann</i>	<i>Mathias</i>	<i>Zimmermann GBR</i>				<i>M. Zimmermann</i>
	<i>Böhm</i>	<i>Kurt</i>	<i>GKR KS Zorbau</i>				<i>Böhm</i>
	<i>Geurtsch</i>	<i>Lothar</i>	<i>GKR KS Zorbau</i>				<i>Geurtsch</i>
	<i>Kairis</i>	<i>Cornell</i>	<i>VDZ Bad Dürrenberg</i>				<i>Kairis</i>
	<i>Klindworth</i>	<i>Helmut</i>	<i>VDZ Bad Dürrenberg &amp; Grbbt</i>				<i>Klindworth</i>
	<i>Michaelis</i>	<i>Johanna</i>	<i>ZWA Bad Dbe</i>				<i>Michaelis</i>
	<i>Wagner</i>	<i>Helso</i>	<i>Kultur + Bild. Stätte Kloster Posa</i>				<i>Wagner</i>
	<i>Thim</i>	<i>Ell</i>	<i>KS Pöndau</i>				<i>Thim</i>
	<i>Deutscher</i>	<i>Romy</i>					<i>Deutscher</i>
	<i>Schneider</i>	<i>Terio</i>	<i>gem. Selkapan</i>				<i>Schneider</i>
	<i>Einecke</i>	<i>Steffi</i>	<i>LH JLT + MRS</i>				<i>E. Einecke</i>
			<i>LH JLT + MRS</i>				<i>A. Podwies</i>



*Sitzung*

**Erklärung Projektauswahlverfahren - Interessenkonflikt**

Ich, der Unterzeichnende.... erkläre hiermit nach bestem Wissen, dass ich mich nach Maßgabe des nachstehenden Artikels 57 Abs. 1 und 2 der Verordnung (EU, EURATOM) Nr. 966/ 2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.10.2012 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union und zur Aufhebung der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 des Rates (ABl. L 298/1 vom 26.10.2012) nicht in einem Interessenkonflikt befinde:

„(1) Finanzakteure und sonstige Personen, die in den Bereichen Haushaltsvollzug und Finanzmanagement – einschließlich als Vorbereitung hierzu dienender Handlungen – Rechnungsprüfung und Kontrolle Aufgaben wahrnehmen, müssen jede Handlung unterlassen, durch die eigene Interessen mit denen der Union in Konflikt geraten könnten.

Besteht ein solches Risiko, hat der betreffende Handlungsträger von dieser Handlung abzusehen und den bevollmächtigten Anweisungsbefugten zu befragen, der schriftlich bestätigt, ob ein Interessenkonflikt vorliegt. Der betreffende Handlungsträger unterrichtet auch seinen Dienstvorgesetzten. Liegt ein Interessenkonflikt vor, stellt der betreffende Handlungsträger alle seine Tätigkeiten in der Angelegenheit ein. Der bevollmächtigte Anweisungsbefugte trifft persönlich alle weiteren geeigneten Maßnahmen.

(2) Für die Zwecke des Absatzes 1 besteht ein Interessenkonflikt, wenn ein Finanzakteur oder eine sonstige Person nach Absatz 1 aus Gründen der familiären oder privaten Verbundenheit, der politischen Übereinstimmung oder der nationalen Zugehörigkeit, des wirtschaftlichen Interesses oder aus anderen Gründen, die auf einer Gemeinsamkeit der Interessen mit dem Begünstigten beruhen, seine bzw. ihre Aufgaben nicht unparteiisch und objektiv wahrnehmen kann.“

Teilnehmer Abstimmung Name	der Vorname	Institution	Funktion	Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift Vorsitzende/r bzw. Stellvertreter/in